

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

Ihr Engagement stärkt Menschen mit Demenz und Angehörige!

Menschen mit Demenz freuen sich über Kontakt und Gespräche mit anderen und Begleitung in ihrer Umgebung.

Angehörige sind dankbar für eine Atempause und Unterstützung in der Betreuung ihres Angehörigen.

Das Engagement von Ehrenamtlichen in Form einer zeitweisen Betreuung von Menschen mit Demenz zu Hause oder gemeinsam mit anderen in einer Kleingruppe ist hierbei eine große Hilfe.

Es geht dabei z. B. um Gespräche, Spaziergänge oder gemeinsames Erinnern.

WIR STÄRKEN IHR ENGAGEMENT!

Wir fördern Ihr Engagement durch:

- **Feste fachliche Begleitung für die Einzelbegleitung und Fachkräfte für die Gruppenbetreuung**
- **Kostenfreie Grund- und Aufbauschulung**
- **Kontinuierliche Praxistreffen und Fortbildungen**
- **Aufwandsentschädigungen**



ANGEHÖRIGENHILFE
DEMENTZ *für Hamburg*

Ein Verbund gemeinnütziger Einrichtungen, die mit geschulten Ehrenamtlichen, Menschen mit Demenz und Angehörige in der Häuslichkeit und im Stadtteil unterstützen.

AKTIV FÜR ...

... Menschen mit Demenz und Angehörige

- **Information und Koordination**
- **Einzel- und Gruppenbetreuung**
- **Gemeinschaftsangebote**

... Ehrenamtliches Engagement

- **Schulung**
- **Vermittlung**
- **Begleitung**

Telefon 040 – 52 47 72 43

mail@angehoerigenhilfe.de

www.angehoerigenhilfe.de

Angehörigenhilfe Demenz für Hamburg

c/o Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Wandsbeker Allee 68, 22041 Hamburg

Gefördert durch:



Hamburg | Sozialbehörde



ANGEHÖRIGENHILFE
DEMENTZ *für Hamburg*



Titelfoto: iStock © Fred Froese, Innen: (l.) iStock © Pekic, (r.) iStock © Jean-Philippe Walliet

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ UND ANGEHÖRIGE

Gemeinnützig – Kompetent – Engagiert

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

Schulung – Vermittlung – Begleitung

UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN ALLTAG

In Hamburg sind über 32.000 Bürgerinnen und Bürger an einer Demenz erkrankt. Die Erkrankung führt zu umfassenden Orientierungsstörungen und zu veränderten Verhaltensweisen.

Auch wenn eine Heilung der meisten Demenzformen bis heute nicht besteht, ermöglicht ein einfühlsamer, liebevoller und aktivierender Umgang weiterhin viel Lebensqualität für Menschen mit Demenz.

Der gemeinsame Alltag wird zumeist durch betreuende und pflegende Angehörige aufrechterhalten. Nicht selten fühlen sich Angehörige in der Folge stark belastet und ist der Erhalt der eigenen Gesundheit gefährdet.

**Informieren
Sie sich über
Angebote für
die Betreuung
zu Hause!**



Für die Übernahme der täglichen Betreuung benötigen pflegende Angehörige deshalb Unterstützung und Freiräume.

Die Angehörigenhilfe Demenz für Hamburg unterstützt von daher Menschen mit Demenz und Angehörige mit verschiedenen Angeboten und geschulten Ehrenamtlichen in der Häuslichkeit und deren Umgebung.

UNSERE ANGEBOTE

Information und Koordination

In telefonischen und persönlichen Gesprächen informieren wir zu Demenzerkrankungen, Alltagsgestaltung und den Einsatz von Hilfen.

Gesprächsgruppen für Angehörige

Angehörige können in Gesprächsgruppen ihre Erfahrungen austauschen, praktische Tipps erhalten und sich gegenseitig stärken.

Besuchsdienste

Menschen mit Demenz erhalten durch Besuchsdienste, Anregungen, Unterstützung und gesellschaftliche Teilhabe.

Angehörige bekommen durch Besuchsdienste Freiräume und Entlastung in der täglichen Betreuung.

Gruppen für Menschen mit Demenz

Menschen mit Demenz erhalten in Kleingruppen Abwechslung, Anregung und Förderung vorhandener Kompetenzen.

Freizeit & Kultur

Ausflüge, bunte Nachmittage, Tanzcafés oder kleine Feste ermöglichen Freude und Begegnung im Kreis anderer Menschen mit Demenz und Angehöriger.

VOR ORT IN ALLEN BEZIRKEN

Die Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige und Ehrenamtliche bestehen in allen Hamburger Bezirken.

Eine aktuelle Übersicht über die Angebote und Kontaktstellen der Angehörigenhilfe Demenz für Hamburg in den Bezirken erhalten sie unter:

www.angehoerigenhilfe.de

oder

Telefon 040 – 52 47 72 43



FINANZIERUNG DER LEISTUNGEN

Alle Angebote der Angehörigenhilfe Demenz für Hamburg sind durch die Stadt Hamburg und die Pflegekassen anerkannt und gefördert. Versicherte können Leistungen der Pflegeversicherung bereits ab dem Pflegegrad 1 zu deren Finanzierung einsetzen.

Wir informieren Sie hierzu gerne!